

1478, December 20.**415.**

Andreas, Abt zu Berge, belehnt Jan Gizeler zu Sülldorf 'myt verteyn wusten hoven up der wusten dorpstede to Billingestorp, myt eynem halven wispel weten unde myt eynem lode van viff ferndel landes up der sulven marcke belegen, unde veer schillinge pennige van eyner halven hufen, de olde Heyne Gizelers nagelaten wedewe under dem ploge gehat hefft, unde myt veer schilling grossenn yarlikes vann eyner halven hufen de Jan vorgnant sulven ploget up der sulven marcke, vortmer acht schillinge grossenn vann eyner hufen, unde myt sees schillinge penningen van dren ferndel ackers, de Peter Heyneman ok to Soldorpe wonhafftich werket unde under dem ploge hefft.'

Gegeben etc. am avende Thome des hilgenn apostels.

Aus dem Copiale des Abtes Andreas S. 30.

1478, December 31.**416.**

Andreas, Abt zu Berge, belehnt Claus Rover zu Sudenburg-Magdeburg, wohnhaft 'to den roden hauen', mit 5 Viertel Landes auf Osterweddingen und einer halben Hufe auf Altenweddingen Felde.

Gegeben etc. am dage Silvester des hilgen biscopes.

Aus dem Copiale des Abtes Andreas S. 29b.

1478.**417.**

Andreas, Abt zu Berge, bestätigt den Verkauf eines halben Wispels Weizen jährlicher Rente und der Pacht aus zwei Hufen und dem Wohnhaus zu Stemmern durch Hans Koler in Stemmern an Heinrich Molitoris, Pfarrer zu Bahrendorf, für 18 Rheinische Gulden auf Wiederkauf.

Gegeben na der bort Christi unses herenn dusent veerhundert dar na in dem achtunseventigsten iar am . .

Aus dem Copiale des Abtes Andreas S. 10.

1478.**418.**

Andreas, Abt zu Berge, belehnt Jacob Kirchhof (Kerckhove) mit einer halben Hufe Landes auf Zackmünder Marke, die dieser von Jan Kühne (Kyne) gekauft hat.

Gegeben na der bort Christi unses herenn dusent veerhundert dar nha in dem achtunseventigsten iar am . .

Aus dem Copiale des Abtes Andreas S. 12.